

# Gold Bull Resources berichtet über Bohrlöcher in Sandman in North Hill und einen Abschnitt von Goldmineralisierung außerhalb der derzeitigen Ressource

21.07.2021 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 21. Juli 2021 - [Gold Bull Resources Corp.](#) (TSX-V: GBRC) (Gold Bull oder das Unternehmen) freut sich, Analyseergebnisse aus den Erweiterungsbohrlöchern in den Schürfgeländen North Hill und Silica Ridge im Projekt Sandman in Humboldt County, Nevada, USA, an dem das Unternehmen eine hundertprozentige Beteiligung hält, (Sandman oder das Projekt) zu berichten. Die an den Rändern der Vorkommen Silica Ridge und North Hill ausgeführten Bohrlöcher durchteuften Goldmineralisierung, die derzeit in alle Richtungen offen ist. Diese Bohrergebnisse weisen auf das Potenzial einer Erweiterung der Vorkommen hin, und Bohrlöcher zu einer weiteren Prüfung sind für später im Jahr 2021 geplant. Das Unternehmen begann vor kurzem ein Reverse Circulation-(RC)-Bohrprogramm der Phase 2 über 5000 m. 2126 Bohrmeter (6975 ft) in 12 Bohrlöchern aus diesem Programm wurden ausgeführt.

## HIGHLIGHTS & UPDATE:

- In Sandman bestehen zwei Arten von Mineralisierung und Zielen
  - o Schmale hochgradige Goldmineralisierung (ungefähr 10 g/t über Mächtigkeiten von bis zu 5 m)
  - o Breite geringgradige Goldmineralisierung (ungefähr 0,4 g/t - 1 g/t über Mächtigkeiten von mehr als 15 m)
- Bohrloch SA-0024 in Silica Ridge durchteufte:
  - o 19,8 m (65 ft) @ 0,67 g/t Au ab einer Tiefe von 111,3 m (365 ft), einschließlich:
    - § 9,1 m @ 1.13 g/t Au ab einer Tiefe von 114,3 m (375 ft)
- Die in Silica Ridge in SA-0024 durchteufte Mineralisierung ist nach Westen offen, und ragt neigungsaufwärts in ein wenig erforschtes, sandbedecktes Gebiet hinein
- Bohrloch SA-0027 in North Hill durchteufte drei Mineralisierungsabschnitte:
  - o 19,8 m (65 ft) @ 0,6 g/t Au ab einer Tiefe von 4,6 m (15 ft), einschließlich:
    - § 6,1 m (20 ft) @ 1,18 g/t Au ab einer Tiefe von 9,1 m (30 ft)
  - o 15,2 m (50 ft) @ 0,39 g/t Au ab einer Tiefe von 30,5 m (100 ft)
  - o 21,3 m (70 ft) @ 0,44 g/t Au ab einer Tiefe von 51,8 m (170 ft)
- Die in North Hill in SA-0027 durchteufte Mineralisierung ist nach Osten in geringen Tiefen offen
- Diese Ergebnisse eröffnen bisher ungeprüfte Gebiete, in denen die Mineralressourcenschätzung durch Bohrungen erweitert werden kann
- Weitere Laboranalyseergebnisse werden in Kürze erwartet

## Cherie Leeden, CEO von Gold Bull, kommentierte:

Der Goldabschnitt in SA-0024 scheint ein mineralisierter Block des gleichen Gesteins zu sein, das in Silica Ridge Gold enthält, durch Verwerfung nach Westen nach unten verlagert wurde und daher in früheren Bohrarbeiten nicht geprüft wurde. Gestein in diesem Gebiet ist nach Osten geneigt und wir erwarten, das gleiche günstige Gestein - hoffentlich ebenfalls mineralisiert - näher an der Oberfläche, westlich des

Bohrlochs zu durchteufen. Dieses Ergebnis eröffnet ein neues aussichtsreiches Explorationsgebiet nahe des Vorkommens Silica Ridge und liefert uns Information für unser geplantes Bohrprogramm im Norden in Midway, einem wenig erforschten Gebiet zwischen North Hill und Silica Ridge. Der Abschnitt in SA-0027 in North Hill bestätigt, dass die flache Goldmineralisierung nach Osten offenbleibt und nahe der Oberfläche, gut innerhalb der Reichweite eines potenziellen Tagebaus, liegt. Im Gebiet östlich von North Hill erfolgten nur geringe historische Bohrarbeiten, und wir haben zwei Bohrlöcher zur Prüfung von Erweiterungen des Vorkommens später in diesem Jahr geplant, wenn die RC-Bohranlage eintrifft.

## Hintergrund

Das vor kurzem beendete Bohrprogramm der Phase 2 in Sandman umfasste Bohrlöcher sowohl zur Exploration als auch zur Ressourcenerweiterung. Ergebnisse aus SA-0024 in Silica Ridge und SA-0027 in North Hill deuten an, dass beide Vorkommen offenbleiben.

Die Goldmineralisierung in Silica Ridge wird hauptsächlich von einer großen, nord-nordwestlich streichenden, nach Westen abfallenden Verwerfung in Verbindung mit antithetischen, steil nach Osten abfallenden Verwerfungen im Hangende der Verwerfung Silica Ridge beeinflusst. Lithologie spielt ebenfalls eine wichtige Rolle bei der Lokalisierung von Goldmineralisierung. Das wichtigste Muttergestein in Silica Ridge ist fluvialer Schluffstein, Sandstein, Konglomerat und epiklastisches Tuffgestein des Comforter Basin. Hohe Goldwerte treten üblicherweise in Verwerfungsbrekzien, besonders in Verbindung mit Konglomerat-Betten, auf.

Das am westlichen Rand der Mineralressourcenschätzung Silica Ridge ausgeführte Bohrloch SA-0024 durchteufte eine günstige Konglomerat-Einheit, mit Hinweis auf Verwerfungen (schneller Übergang zu gebrochenem, oxidierten Gestein) ab einer Tiefe von 109,7 m bis 131,10 m (360 bis 430 ft), mit 19,8 m (65 ft) @ 0,67 g/t Au ab einer Tiefe von 111,3 m (365 ft), einschließlich 9,1 m @ 1,13 g/t Au ab einer Tiefe von 114,3 m (375 ft) - siehe Querschnitt (Abbildung 1) und Bohrstatus-Plan (Abbildung 2). Der am nächsten gelegene Konglomeratabschnitt aus historischen Bohrungen trat in einer Tiefe von 39,6 m bis 45,9 m (130 bis 180 ft) in Bohrloch SR06-0122 auf, und wies auf eine vertikale Verschiebung von etwa 75 m hin.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/60583/20210721\\_Sandman\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/60583/20210721_Sandman_DEPRcom.001.png)

Abbildung 1 Querschnitt Silica Ridge SA-0024

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/60583/20210721\\_Sandman\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/60583/20210721_Sandman_DEPRcom.002.png)

Abbildung 2 Bohrstatus-Plan Silica Ridge SA-0024, mit Linie des Abschnitts A-A'

Eine Fortsetzung des nach unten verworfenen Blocks aussichtsreichen Muttergesteins nach Norden und Süden würde ein ungeprüftes Gebiet für künftige Bohrungen zur Ressourcenerweiterung darstellen. Die allgemeine Neigungsrichtung im Gebiet Silica Ridge - North Hill ist nach Osten. Daher wird erwartet, dass das nach unten verworfene Konglomerat-Muttergestein neigungsaufwärts westlich von Silica Ridge in ein von Sanddünen bedecktes Gebiet mit nur geringen historischen Bohrarbeiten hineinragt.

Die Goldmineralisierung in North Hill tritt in oberflächennahen, abfallenden Gebieten, parallel zu den Betten auf. Höhere Konzentrationen und stärker definierte Mineralisierungszonen sind mit entweder den oberen oder den unteren Kontaktzonen einer Basalt-Einheit verbunden. Bohrloch SA-0027 wurde am östlichen Rand der derzeitigen Mineralressourcenschätzung ausgeführt, in einem Gebiet, in dem historische Bohrungen zu nahe an der Oberfläche ausgeführt wurden, um die aussichtsreichen Basaltkontakte zu durchteufen. Das Ziel des Bohrlochs bestand in der Definition einer neuen östlichen Grenze der Ausweitung der geringgradigen Goldmineralisierung.

Bohrloch SA-0027 ergab drei Mineralisierungsabschnitte (Abbildung 3 und Abbildung 4): 19,8 m (65 ft) @ 0,6 g/t Au ab einer Tiefe von 4,6 m (15 ft), (einschließlich: 6,1 m (20 ft) @ 1,18 g/t Au ab einer Tiefe von 9,1 m (30 ft)), 15,2 m (50 ft) @ 0,39 g/t Au ab einer Tiefe von 30,5 m (100 ft), und 21,3 m (70 ft) @ 0,44 g/t Au ab einer Tiefe von 51,8 m (170 ft). Die Neigung der mineralisierten Kontaktzonen scheint in diesem Gebiet abzuflachen. Der Boden des tiefsten Abschnitts von Goldmineralisierung in SA-0027 befindet sich in einer vertikalen Tiefe von 65 m (213 ft) ab Oberfläche und liegt somit im Bereich eines potenziellen Tagebaus. Die Mineralisierung bleibt nach Osten offen. Nur wenige historische Bohrlöcher wurden östlich von North Hill ausgeführt. Bohrarbeiten des für das vierte Quartal 2021 geplanten Phase-3-Programms werden sich auf dieses Gebiet konzentrieren.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/60583/20210721\\_Sandman\\_DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/60583/20210721_Sandman_DEPRcom.003.png)

Abbildung 3 Bohrabschnitt SA-0027 North Hill. Die Mineralressourcenschätzung (MRE) muss zur

Übereinstimmung mit diesem neuen Abschnitt geändert werden.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/60583/20210721\\_Sandman\\_DEPRcom.004.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/60583/20210721_Sandman_DEPRcom.004.png)

Abbildung 4 Bohrstatus-Plan SA-0027, North Hill, mit Linie des Abschnitts A-A'

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Mächtigkeit (Fuß)	von (Fuß)	bis (Fuß)	Mächtigkeit (Fuß)	Gold ppm (Au g/t)
SA-0024	111,3	131,1	19,8	365	430	65	0,67 (Cutoff-Wert von 0,2 g/t Au, einschließlich 4,6 m interne Verwässerung)
einschließlich	114,3	123,4	9,1	375	405	30	1,13 (Cutoff-Wert von 0,5 g/t Au)
SA-0027	4,6	24,4	19,8	15	80	65	0,60 (Cutoff-Wert von 0,2 g/t Au, einschließlich 1,5 m interne Verwässerung)
einschließlich	19,1	15,2	6,1	30	50	20	1,18 (Cutoff-Wert von 0,9 g/t Au)
SA-0027	30,5	45,7	15,2	100	150	50	0,39 (Cutoff-Wert von 0,2 g/t Au)
SA-0027	51,8	73,2	21,3	170	240	70	0,44 (Cutoff-Wert von 0,2 g/t Au)

Tabelle 1. Wichtigste Abschnitte aus den Bohrlöchern SA-0024 und SA-0027

Bohrloch-Nr.	Gesamttiefe (m)	Rechtswert	Hochwert	Höhe	Koordinaten-system	Bohrkrag en Azimut	Bohrkrag en Fallwinkel
SA-0024	182.9	415,93	24,546	01,391.9	NAD83 UTM Zone 11N	20.5	-65.7
SA-0027	126.5	415,20	94,548	41,398.3	NAD83 UTM Zone 11N	270.9	-60.1

Tabelle 2. Einzelheiten zu den Bohrlochansatzpunkten (Standorte mit tragbarem Garmin-GPS-Gerät gemessen)

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/60583/20210721\\_Sandman\\_DEPRcom.005.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/60583/20210721_Sandman_DEPRcom.005.png)

Abbildung 5. Lageplan des Projekts

## Über Sandman

Gold Bull übernahm das Projekt Sandman im Dezember 2020 von Newmont. Bei Sandman wurde erstmals im Jahr 1987 eine Goldmineralisierung von der Firma Kennecott entdeckt und das Projekt wurde seitdem mehr oder weniger regelmäßig erkundet. Auf dem Projekt Sandman gibt es vier bekannte auf grubenbeschränkte Goldressourcenbereiche, die 21,8 Millionen Tonnen mit 0,7 g/t Gold, also 494.000 Unzen Gold beinhalten und sich folgendermaßen zusammensetzen: 18.550.000 Tonnen mit 0,73 g/t Gold, also 433.000 Unzen Gold, in der angedeuteten Ressourcenkategorie sowie 3.246.000 Tonnen mit 0,58 g/t Gold, also 61.000 Unzen Gold, in der vermuteten Ressourcenkategorie. Mehrere der Ressourcenbereiche sind in verschiedene Richtungen offen, zumal der Großteil der historischen Bohrungen nur bis in eine Tiefe von weniger als 100 Metern niedergebracht wurde. Sandman liegt in günstiger Lage, nur etwa 25 bis 30 Kilometer nordwestlich der Bergbaustadt Winnemucca (Nevada).

## Qualifizierter Sachverständiger

Cherie Leeden, B.Sc Applied Geology (Honours), MAIG, eine qualifizierte Sachverständige (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101, hat alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen und wissenschaftlichen Informationen gelesen und genehmigt. Frau Leeden ist Chief Executive Officer des Unternehmens. Cherie Leeden stützte sich auf Informationen, die im technischen Bericht über das Goldprojekt Sandman enthalten sind, der von Steven Olsen, einem qualifizierten Sachverständigen im Sinne von NI 43-101, verfasst wurde. Herr Olsen ist ein unabhängiger Berater und hat keine Verbindung zu Gold Bull ausgenommen einer Beziehung zwischen unabhängigem Berater und Klient. Herr Olsen ist Mitglied des Australian Institute of Geoscientists (AIG) und der qualifizierte Sachverständige im Sinne der Vorschrift NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, der den wissenschaftlichen und fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt hat.

## Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung

Die Bohrungen erfolgten im Umkehrspülverfahren (Reverse Circulation/RC). Für die Bohrungen und Probenahmen aus der Gesteinsformation wurden ein doppelwandiges Bohrgestänge, ein Hammerbohrer sowie 4 3/4 Zoll-Bohraufsätze verwendet. Die Proben wurden in Abschnitten von je 5 Fuß (1,52 m) entnommen und nach der Trennung der Probe mit einem Rotationssplitter, der sich an der Basis des Zyklons befindet, gesammelt. Ein kleiner Anteil der Gesteinssplitter aus jedem 5 Fuß-Abschnitt wurde für die Archivierung bzw. geologische Protokollierung in Wannen abgelegt. Die bei der Bohrplattform eingesackten Proben wurden von einem Mitarbeiter des Unternehmens in das Labor von American Assay Laboratories in Sparks (Nevada) gebracht. Das Unternehmen fügt bei allen Probenlieferungen in regelmäßigen Abständen Qualitätskontrollproben, einschließlich Leerproben und Referenzmaterialien, in den Probenstrom ein, um die Laborleistung zu überwachen. Das Qualitätskontrollprogramm wird von Chief Executive Officer Cherie Leeden in ihrer Funktion als qualifizierte Sachverständige beaufsichtigt.

Die Proben werden dem Analyselabor von American Assay Laboratories (AAL) in Sparks im US-Bundesstaat Nevada zur Aufbereitung und Auswertung übergeben. Der Betrieb von AAL wurde durch IAS gemäß der Norm ISO-17025 zertifiziert. Die gesamte Probe wird getrocknet, gewogen und zerkleinert (85 % Siebdurchlauf bei einer Maschenweite von -10 Mesh). Anschließend wird sie in Teilportionen (Aliquote) zu je 1 kg unterteilt, die dann zu 90 % Siebdurchlauf bei einer Maschenweite von -150 Mesh zermahlen werden. Die Analyse des Goldgehalts erfolgt mittels Flammprobe auf Bleibasis (50 g-Aliquot), gefolgt von einer optischen Emissionsspektroskopie mit induktiv gekoppeltem Plasma (ICP-OES). Die Untergrenze liegt bei 0,003 ppm. Bei Proben mit Goldwerten über 10 ppm wird ein 30 g-Aliquot nochmals mittels Flammprobe und abschließend gravimetrisch untersucht. Die untere Nachweisgrenze liegt bei 0,1029 ppm. Des Weiteren wurden zehn Fuß lange Mischproben einer geochemischen Analyse mit 35-Mehrelement-Bestimmung (plus Se und Hg) durch Aufschluss aus 5 Säuren, gefolgt von einer Atomemissionsspektroskopie mit induktiv gekoppeltem Plasma (ICP-AES) und einer Massenspektroskopie mit induktiv gekoppeltem Plasma (ICP-MS), unterzogen.

## Über Gold Bull Resources Corp.

Gold Bull sieht es als seine Aufgabe, sich durch die rasche Entdeckung und Übernahme zusätzlicher Ressourcen zu einem mittelgroßen Golderschließungsunternehmen mit Geschäftsschwerpunkt USA zu entwickeln. Das Explorationszentrum des Unternehmens befindet sich in Nevada (USA), einem erstklassigen Mineralgebiet, das eine bedeutende historische Produktion, bestehende Bergbauinfrastruktur und eine etablierte Bergbaukultur aufweist.

Das Kernprojekt von Gold Bull ist das Projekt Sandman in Nevada, das laut einer 43-101-konformen

Ressourcenschätzung in 2021 eine Goldressource von 494.000 Unzen beherbergt. Sandman befindet sich 23 km südlich der Mine Sleeper und birgt hervorragendes Explorationspotenzial im großen Maßstab. Derzeit finden bei Sandman Bohrungen statt.

Gold Bull hat sich folgende Kernwerte und Leitprinzipien gesetzt: Verpflichtung zu Sicherheit, Kommunikation & Transparenz, Umweltverantwortung, Gemeinschaft und Integrität.

Cherie Leeden  
President und CEO, Gold Bull Resources Corp.

Für weitere Informationen über [Gold Bull Resources Corp.](http://www.goldbull.ca) besuchen Sie bitte unsere Website unter i oder per E-Mail unter [admin@goldbull.ca](mailto:admin@goldbull.ca).

*Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze als zukunftsgerichtete Aussagen in Bezug auf das Unternehmen betrachtet werden können. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen und im Allgemeinen, aber nicht immer, durch Wörter wie erwartet, plant, antizipiert, glaubt, beabsichtigt, schätzt, projiziert, potenziell, anzeigt, Gelegenheit, möglich und ähnliche Ausdrücke oder durch Aussagen gekennzeichnet sind, wonach bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten werden, würden, könnten oder sollten. Obwohl Gold Bull annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu und unterliegen Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse oder realen Situationen können erheblich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche wesentlichen Risiken und Ungewissheiten umfassen unter anderem die Fähigkeit des Unternehmens, ausreichend Kapital zu beschaffen, um seinen Verpflichtungen im Rahmen seiner Konzessionsgebietsvereinbarungen nachzukommen, seine Mineralpachten und -konzessionen in gutem Status zu erhalten, seine Projekte zu erkunden und zu entwickeln, seine Schulden zurückzuzahlen und allgemeine Betriebskapitalzwecke zu decken; Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen oder der Finanzmärkte; die inhärenten Gefahren, die mit der Mineralexploration und dem Bergbaubetrieb verbunden sind; künftige Preise für Kupfer und andere Metalle; Änderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen; die Genauigkeit der Mineralressourcen- und -reservenschätzungen; das Potenzial für neue Entdeckungen; die Fähigkeit des Unternehmens, die erforderlichen Genehmigungen und Zustimmungen zu erhalten, die für die Exploration, Bebohrung und Erschließung der Projekte erforderlich sind, und, falls diese eingehen, die Fähigkeit des Unternehmens, solche Genehmigungen und Zustimmungen in Bezug auf die Pläne und Geschäftsziele des Unternehmens für die Projekte rechtzeitig zu erhalten; die allgemeine Fähigkeit des Unternehmens, seine Mineralressourcen zu monetarisieren; und Änderungen von Umwelt- und anderen Gesetzen oder Vorschriften, die sich auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens auswirken könnten; die Einhaltung von Umweltgesetzen und -vorschriften, die Abhängigkeit von Führungskräften in Schlüsselpositionen und den allgemeinen Wettbewerb in der Bergbauindustrie. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den angemessenen Annahmen, Schätzungen und Meinungen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Sollten sich die Annahmen, Schätzungen oder Meinungen der Firmenführung bzw. andere Faktoren ändern, ist das Unternehmen nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen dem aktuellen Stand anzupassen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/503298--Gold-Bull-Resources-berichtet-ueber-Bohrloecher-in-Sandman-in-North-Hill-und-einen-Abschnitt-von-Goldmineralisati>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).